ESSER
by Honeywell

# Mit Sicherheit eine gute Anlage

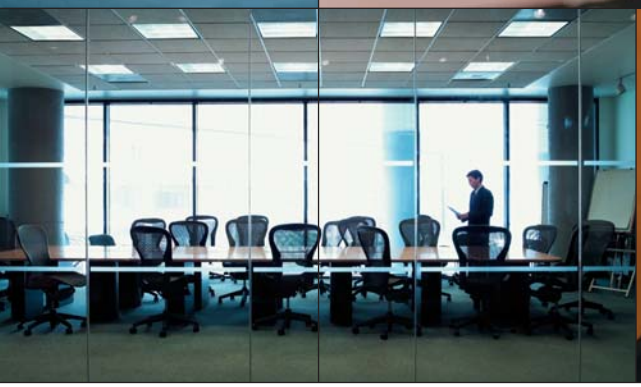
## Ganzheitliches Sicherheitsmanagement für Banken und Versicherungen

Branchenlösungen

# Schutzkonzepte für höchste Anforderungen

*„Neben der Gefahrenmeldetechnik muss ich ein modernes Gebäudemanagementsystem jederzeit um zusätzliche Gewerke erweitern können. Nur so ist komplexe Haustechnik zentral steuerbar.“*

Peter Dauer
Schweizerische Rentenanstalt



*„Ich möchte meine Sicherheitstechnik auch von fern steuern und verwalten können. Auf diese Weise habe ich den bestmöglichen Zugriff und kann Servicekosten sparen.“*

Romain Scheuren
Leitung Security Operating
Dexia BIL, Luxembourg

Kaum eine andere Branche hat solch umfangreiche und vielfältige Anforderungen an das Sicherheitsmanagement wie Banken, Sparkassen und Versicherungen. Steht bei Geldinstituten der Schutz von Personal, Geld- und Sachwerten im Fokus, sind es bei Versicherungen hochsensible Kundendaten, die besondere Sicherheitsvorkehrungen erforderlich machen. Brand- und Einbruchschutz, Videoüberwachung, Zutritts- und Rettungswegsysteme, Zeiterfassung und Datentechnik: Die Vernetzung und Koordination der verschiedenen Gewerke sind für die Sicherheit Ihres Personals und der Ihnen anvertrauten Werte, aber auch für reibungslose Arbeitsprozesse von elementarer Bedeutung. Für Sicherheit aus einer Hand steht von der Installation bis zur Alarmorganisation die Novar GmbH.

# Diese Objekte genießen unserenSchutz

## Baden-Württembergische Bank

Die größte private Geschäftsbank in Baden-Württemberg konzentriert sich auf mittelständische Firmenkunden sowie anspruchsvolle Privatkunden. Die BW-Bank hat ihren Sitz in Stuttgart und ist mit 53 Niederlassungen im gesamten Südwesten sowie in Dresden, Leipzig, Halle und an ausgesuchten internationalen Standorten vertreten.

*Für detailliertere Infos bitte umklappen*

## Dexia Bank Internationale à Luxembourg

Dexia BIL ist einer der ersten grenzübergreifenden Bankkonzerne Europas. Im europäischen Raum zählt er zu den 15 größten börsennotierten Finanzinstituten. Hauptgeschäftsfelder der Bank sind Retail-Banking, Investment-Banking, Privatkundengeschäfte, Vermögens- und Fonds-Verwaltung.

*Für detailliertere Infos bitte umklappen*

## Schweizerische Rentenanstalt

Die Hauptniederlassung der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt Swiss Life, befindet sich in München. In der Schweiz ist die Rentenanstalt die Nummer eins im Bereich der Lebensversicherungen, auf dem deutschen Markt zählt sie zu den führenden ausländischen Versicherern.

*Für detailliertere Infos bitte umklappen*

Die beste Referenz für Qualität sind zufriedene Kunden. Entscheider im Bereich Geldinstitute und Versicherungen wissen: Unsere Systeme bieten alles, worauf es aus Betreibersicht ankommt. Vom Datenkabel über die Prozesssteuerung bis hin zur hochkomplexen Vernetzung. Denn wir stehen für Sicherheit auf neuestem Stand.

Beim Einbruch- und Brandschutz sind wir Marktführer in Deutschland. Nicht nur wegen der zuverlässigen Sicherheitstechnik, die Störungen vermeidet und dadurch Kosten reduziert. Sondern auch durch gewerkeübergreifende Gefahrenmeldeanlagen, die helfen, Betriebs- und Wartungskosten klein zu halten.

# Diese Objekte genießen unseren Schutz

**Baden-Württembergische Bank**

Die Baden-Württembergische Bank setzt auf eine breit gefächerte sicherheitstechnische Lösung. Das vernetzte System aus Brand-, Einbruch- und Leckageschutz beinhaltet eine ganze Reihe von Gewerken, die einem Höchstmaß an Sicherheit Rechnung tragen: von der Störmeldung über die Zutrittskontrolle bis hin zu einem Videomanagementsystem mit digitaler Aufzeichnungstechnik. Für die Bankbetreiber bedeutet die zentrale Steuerung aller Systeme durch ein Alarmmanagementsystem mit integrierter Anzeige- und Bedienoberfläche ein Plus an Sicherheit und Komfort. Die intelligente Verknüpfung der einzelnen Gewerke gewährleistet die Automatisierung einer Vielzahl von Arbeitsabläufen. Der Vorteil: So kann sich das Wachpersonal auf die besonders wichtigen Aufgaben konzentrieren. Ein Sicherheitspaket, das auch Kosten spart.

**Dexia Bank Internationale à Luxembo**

Die räumliche Dimension und kom
dert eine besonders ausgefeilte Überw
darum ein integriertes System aus Bra
melde-Computern der Reihe 8000 sow
melde-Computer 5008. Das individuel
WINMAG verwaltet alle Informationen
bers und ermöglicht die zentrale Steue
Einzelgewerke. Im Störungsfall unterst
dung mit der Zutrittskontrolle ein mög
personals. Trotz der Größe des Bankge
fizierte Person oder ein Brandherd zu
werden.

## urg

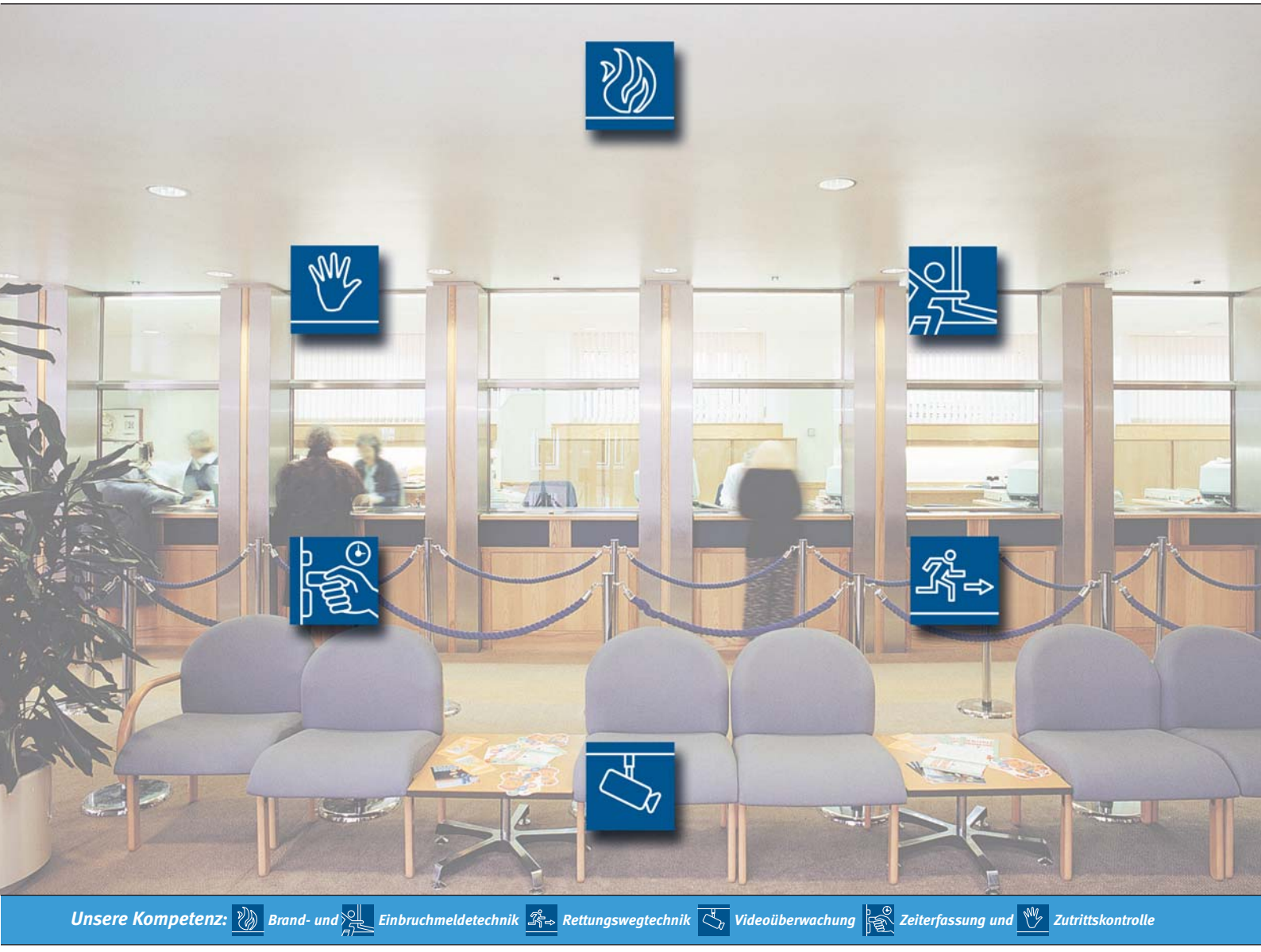
plexe Anlage des Bankgebäudes erfor-
wachungsanlage. Zum Einsatz gelangte
ndschutztechnik in Form von Brand-
vie Einbruchschutz durch den Einbruch-
l konfigurierbare Leitstellensystem
nach den Anforderungen des Betrei-
erung aller zum Einsatz kommenden
tützt das Leitstellensystem in Verbin-
lichst schnelles Eingreifen des Wach-
ebäudes kann damit eine nicht identi-
jedem Zeitpunkt genau lokalisiert

## Schweizerische Rentenanstalt

Beim Versicherungsinstitut Schweizerische Rentenanstalt standen Brand- und Einbruchschutz im Vordergrund der sicherheitstechnischen Überlegungen. Ein spezielles Videosystem zur Personenerkennung komplettiert die Anlage. Die besondere Herausforderung: Zusätzlich zu den Sicherheitssystemen sollte die zentrale Gebäudeleittechnik auch Klima-, Heizungs- und Lüftungsanlagen eines anderen Herstellers anzeigen. Mit uns kein Problem: Durch die offene Schnittstelle OPC konnte das Fremdgewerk mühelos angekoppelt werden. Für die zentrale Überwachung und Steuerung – auch der Klimatechnik – sorgt das Alarmmanagementsystem WINMAG.

# Die ganze Sicherheit aus einer Hand

1 Haupteingang mit Geldausgabeautomat
2 Personaleingang
3 Kassenhalle
4 Tresorbereich
5 Rechenzentrum
6 Leitwarte/Wachraum
7 Büros und Flure
8 Haustechnik
9 Tiefgarage



**Unsere Kompetenz:** Brand- und Einbruchmeldetechnik | Rettungswegtechnik | Videoüberwachung | Zeiterfassung und Zutrittskontrolle

In jedem Verwaltungsbau existieren Bereiche, die einem erhöhten Sicherheitsrisiko unterliegen und somit besonderen Schutz benötigen. Dies gilt speziell für Finanzinstitute. Neben der Sicherung von Geld- und Sachwerten spielt hier der Personenschutz eine herausragende Rolle. An allen sicherheitstechnisch wichtigen Stellen sind darum Gefahrenmeldeanlagen unumgänglich. Modernste Technologie vernetzt die einzelnen Gewerke und bündelt alle Informationen für eine komfortable Bedienbarkeit der Anlage.

Ein individuell zugeschnittenes System spart bares Geld. Nicht nur beim Betrieb der Anlage. Sondern vor allem, wenn es später um Wartung und Instandhaltung geht. Ihr Vorteil bei unseren Gefahrenmeldeanlagen: Das System kann von betriebsinternem Fachpersonal gepflegt werden. Zielgerichtete Schulungen und technische Dokumentationen machen es möglich.

# Gebäudeausstattung nach neuesten Sicherheitsstandards

**Eingesetzte Gewerke**

**1** **Haupteingang mit Geldausgabeautomat**
Innerhalb der üblichen Geschäftszeiten gewährt das Sicherheitssystem jeder Person Zutritt. Nach Schalterschluss erfolgt der Einlass durch einen Kartenleser. Überwachungskameras und Brandmelder kontrollieren den gesamten Bereich. Weitere Kameras sind auf die Geldautomaten gerichtet und mit diesen vernetzt. Gemeinsam sorgen sie für einen sicheren Ablauf des Zahlungsverkehrs.

**2** **Personaleingang**
Zur Überwachung des Personaleingangs ist ein Kartenleser installiert. Allerdings ist für zusätzliche Sicherheit noch ein weiteres Identifikationsmerkmal notwendig. Dies kann im einfachsten Fall ein PIN-Code sein. Bei erhöhten Sicherheitsanforderungen identifiziert ein Gesichtsfelderkennungssystem zugangsberechtigtes Personal.

**3** **Kassenhalle**
Hochauflösende Kameras überwachen die Kassenhalle. Die Aufzeichnungsgeschwindigkeit des digitalen Videosystems ist variabel. Sie lässt sich in Kombination mit den installierten Überfalltastern steuern. Über ein Ringspeicherverfahren kann so jeder Tathergang detailliert nachvollzogen werden.

**4** **Tresorbereich**
Der Tresorraum ist das Herzstück eines Finanzinstituts und bedarf höchster Sicherheitsvorkehrungen. Ein spezielles Zutrittssystem regelt den Einlass in den Tresorraum. Zusätzlich zu den Videokameras gewährleistet ein lückenloses Einbruchmeldesystem ein Maximum an Sicherheit. Alle Wände, die Decke, der Boden und die Tresortür werden auf Durchbruch überwacht.

**5** **Rechenzentrum**
Wo sämtliche Daten eines Finanzinstitutes lagern, hat ein Brand verheerende Folgen. Darum liegt hier der Fokus neben der Einbruchmeldeüberwachung auf einer möglichst frühzeitigen Branderkennung. Spezielle Laser-Rauchansaugsysteme sind in der Lage, einen Brand wesentlich früher zu erkennen als herkömmliche Standard-Punktmelder. Ihr außergewöhnliches Differenzierungsvermögen hilft, teuren Fehlalarm zu vermeiden.

**Eingesetzte Gewerke**

Benutzeroberfläche WINMAG

**6** **Leitwarte/Wachraum**

In der Leitwarte befindet sich der Kopf aller Sicherheitskomponenten: das zentrale Alarmmanagementsystem WINMAG, das alle Meldungen sammelt und auswertet. Über eine einheitliche Anzeige- und Bedienoberfläche ermöglicht es die Steuerung aller Sicherheitssysteme. Die zentrale Schaltstelle ist zudem der Ort, wo alle digitalen Videoaufzeichnungssysteme installiert sind.

**7** **Büros und Flure**

Durch ihre Weitläufigkeit und Komplexität sind Verwaltungsgebäude nicht immer einfach zu überwachen. Punktförmige Brandmelder gewährleisten ein Höchstmaß an Sicherheit. Die Kombination von optischen und thermischen Meldern ermöglicht eine umfassende Kontrolle. Zur Vermeidung von Fehlalarm werden in Bereichen mit problematischen Umgebungsbedingungen Mehrkriterienmelder wie etwa der $O^2T$-Melder eingesetzt. Um Personen im Ernstfall die Flucht zu ermöglichen, sind alle Notausgänge mit Rettungswegsystemen ausgestattet.

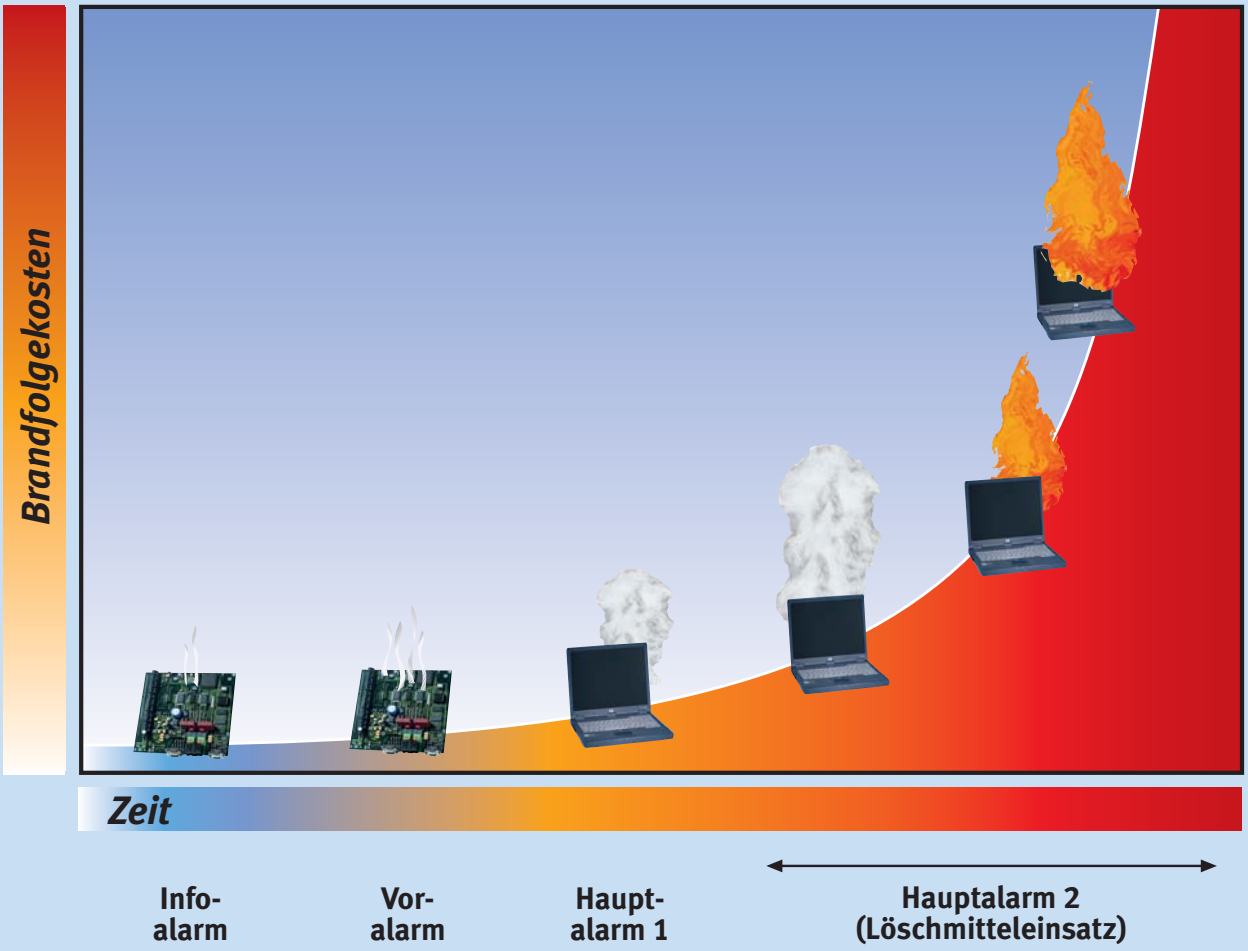
**8** **Haustechnik**

Störungen der Haustechnik stellen nicht nur ein Sicherheitsrisiko, sondern auch einen Kostenfaktor dar. Darum werden sämtliche technischen Einrichtungen nicht nur auf Brandentwicklung, sondern auch auf das Auftreten von Defekten überwacht. Das Alarmmanagementsystem WINMAG meldet die Störung in der Zentrale oder leitet sie direkt per SMS, Fax oder E-Mail an das Wartungspersonal weiter.

**9** **Tiefgarage**

Wenn nach Büroschluss viele Fahrzeuge gleichzeitig losfahren, entsteht in der Tiefgarage eine Abgasentwicklung, die bei herkömmlichen Meldern schnell zu Fehlalarm führen kann. Neuartige Mehrkriterienmelder wie der $O^2T$-Melder helfen, Fehlalarme einzudämmen. Durch moderne Technologie erkennen sie den Unterschied zwischen Brandrauch und Abgasen. Überwachungskameras gewährleisten größtmögliche Sicherheit in der Tiefgarage. Wird einer der Notausgänge geöffnet, erfolgt durch WINMAG umgehend eine Meldung in der Leitwarte.

# Der Brandfall – Früherkennung hilft Schaden vermeiden




**WINMAG in Verbindung mit Rauchansaugsystemen: für eine Minimierung der Brandfolgekosten**

Ein Brand im Serverraum stellt für jedes Unternehmen ein Höchstmaß an Bedrohung dar. Bei Versicherungen und Banken, die täglich mit riesigen Datenmengen operieren, lässt sich der mögliche Schaden kaum ermessen. Die Lösung: ein Brandfrühsterkennungssystem.

In der Brandfrüherkennung entscheiden die Zeit, bis der Brand entdeckt wird, und die Präzision der Erkennung über das Ausmaß des Schadens. Denn die Zeit zwischen dem Vorbrandstadium und der Flammenbildung bestimmt den weiteren Schadensverlauf. Wird bereits ein einfacher Kurzschluss oder ein leichter Schwelbrand erkannt und gemeldet, können Flammenbildung und Hitzeentwicklung unterbunden werden. Hier bietet unsere Lasertechnologie der Rauchansaugsysteme den entscheidenden Vorteil: Dank ihrer Sensibilität gewährleisten sie die frühestmögliche Erkennung eines Brandherdes. Durch die Vernetzung mit dem Gefahrenmanagementsystem WINMAG können Daten zusätzlich rechtzeitig gespiegelt oder einzelne Server individuell abgeschaltet werden.

# FacePASS® – Zutritt nur für Befugte!

In jedem Finanzdienstleistungsunternehmen existieren Räume mit erhöhten Sicherheitsanforderungen. Nur ausgewählte Mitarbeiter haben hier Zutritt. Um diese Personen zuverlässig zu identifizieren, gibt es FacePASS®.

Das Personenerkennungssystem identifiziert Menschen anhand ihres Gesichts. Auf der Grundlage von 1.700 Einzelmerkmalen errechnet FacePASS® ein komplexes Schema, das bei jedem Erkennungsvorgang mit dem Gesicht des Mitarbeiters verglichen wird.

Selbst bei persönlichen Veränderungen wie dem Tragen einer Brille oder eines Barts funktioniert die Erkennung fehlerlos. Dabei ist FacePASS® absolut unbestechlich: Täuschungsversuche durch Masken oder Fotos sind ausgeschlossen. Denn das integrierte LiveCheck-Verfahren verfügt über Daten zur individuellen Mimik des Mitarbeiters und vergleicht diese mit der zu identifizierenden Person.

Um Zugang zum geschützten Bereich zu erlangen, muss sich der Mitarbeiter zunächst am Kontrollgerät ausweisen. Dies kann per PIN-Code oder Chipkarte erfolgen. Ist die erste Identifikation erfolgt, tritt FacePASS® in Aktion.

Eine Kamera schießt ein Foto des Gesichts und wertet es anhand eines patentierten Verfahrens aus. Stimmen die Werte mit den in der Datenbank abgelegten überein, wird der Zutritt gewährt. Der gesamte Vorgang dauert nur wenige Sekunden.

***Eine Gesichtserkennung empfiehlt sich überall dort, wo sehr viele Menschen einen Zugang benutzen, an dem Wartezeiten entstehen könnten oder an dem besondere Sicherheitsvorkehrungen nötig sind.***

# Sehen, was passiert

Wir arbeiten transparent. Damit Sie stets den Überblick behalten, erhalten Sie mit **WINMAG** ein frei programmierbares, modulares Leitstellenprogramm. Unter einer leicht verständlichen Benutzeroberfläche bündelt es alle Informationen des Gefahrenmeldesystems, auch wenn es Einrichtungen anderer Hersteller beinhaltet. Seine Bildschirmoberfläche ist für jeden Bediener individuell konfigurierbar. Mit Hilfe des Internetportals **esafetynet** können Sie Ihr System beispielsweise auch aus der Ferne steuern und verwalten. Das spart Servicekosten.

**Effizientes Partnernetzwerk**

**Wirtschaftlich**

**Transparent**

Mit unseren Gefahrenmeldesystemen haben Sie die Kosten stets im Blick. Im Gegensatz zu anderen Anbietern von Sicherheitstechnik begeben Sie sich mit uns nicht in die Abhängigkeit eines Einzelnen, und dennoch hat unser hauseigenes Expertenteam für Banken und Versicherungen auch für heikelste Anforderungen immer eine Lösung in petto. Denn einerseits greifen wir auf unsere vielfach bewährten Standards zurück, andererseits ermöglicht unser weit verzweigtes Partnernetzwerk jederzeit einen effektiven Preisvergleich.

# Die Experten für intelligente Gebäudesysteme

Brandschutz

Clino-Systeme

Datenkommunikation

Einbruchschutz

Engineering

Gebäudeleittechnik

Rettungswegtechnik

Service

Schulung

Videotechnik

Zeiterfassung

Zutrittskontrolle

Die Novar GmbH ist – mit ihren traditionsreichen Marken ESSER und Ackermann clino – Marktführer in den Bereichen Brand- und Einbruchmeldetechnik sowie in der Krankenhaus- und Pflegekommunikation. Zum 1. April 2005 wurde die britische Novar plc von dem US-Mischkonzern Honeywell übernommen. Die Novar-Sparte IBS (Intelligent Building Systems) wurde bereits in den Honeywell eigenen Unternehmensbereich Automation and Control Solutions (ACS) integriert. Honeywell gehört mit einem Jahresumsatz von rund 26 Milliarden US-Dollar und mehr als 115.000 Mitarbeitern in 95 Ländern zu den weltweit führenden Unternehmen. Das Angebot umfasst Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Luftfahrt, Automatisierungstechnik, Automobilindustrie, Energieerzeugung, Chemie und Elektronik. Darüber hinaus werden in umfangreichem Maße Software und Systemlösungen entwickelt. Die Honeywell Aktie bildet neben 29 anderen Werten den Dow-Jones-Index.

Ihr Fachbetrieb:

**Novar GmbH**
D-41469 Neuss
Dieselstraße 2
Tel.: +49 (0) 21 37/17-0
Fax: +49 (0) 21 37/17-286

Internet: www.novar.de · E-Mail: info@novar.de

**Novar Austria GmbH**
A-1100 Wien
Fernkorngasse 10
Tel.: +43 (0)1/600 60 30
Fax: +43 (0)1/600 60 30-900

Internet: www.novar.at · E-Mail: austria@novar.com

Art.-Nr. 797868/12.2005
Technische Änderungen vorbehalten